

Tradition in Zeiten der Transformation

Zum Traditionsverständnis der Bundeswehr im frühen 21. Jahrhundert

Wieviel Tradition braucht die Bundeswehr – und welche? Wer und was kann als Leitbild für die Soldaten einer Armee in der Demokratie dienen? Eine Frage, die erst jüngst wieder große Brisanz erhalten hat – man denke nur an Afghanistan. Der Streit um die Tradition der Bundeswehr hat Tradition – in der Bundeswehr und in der Öffentlichkeit. Seit 50 Jahren wird um den Vorbildcharakter von Personen und um die Inhalte soldatischer Tugenden gerungen. Im Mittelpunkt aller Diskussionen stand stets die Grundfrage, wie die Bundeswehr mit dem Erbe der Wehrmacht umgehen kann und soll. In einer Zeit des Umbaus der Bundeswehr und sich ständig wandelnder sicherheitspolitischer Anforderungen bleibt die Suche nach der angemessenen Tradition aktuell. Die Auseinandersetzung darüber wurde und wird innerhalb und außerhalb der Bundeswehr oft sehr emotional geführt. Loretana de Libero behandelt in ihrer Bestandsaufnahme das schwierige Thema sachlich und objektiv. Sie zeichnet die historische Entwicklung nach und betrachtet zugleich das Traditionsverständnis und die Traditionspflege der Bundeswehr heute.

Loretana de Libero

Tradition in Zeiten der Transformation:

Zum Traditionsverständnis
der Bundeswehr im frühen
21. Jahrhundert

Schoeningh

44,90 €

41,96 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783506763150

Medium: Buch

ISBN: 978-3-506-76315-0

Verlag: Schoeningh Ferdinand GmbH

Erscheinungstermin: 31.10.2006

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 2006

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 335 g

Seiten: 237

Format (B x H): 137 x 214 mm

